

# Calendula-Salbe-Heel S

## Wirkstoff: Calendula officinalis Ø

**Zusammensetzung:** 100,0 g enthalten: Arzneilich wirksamer Bestandteil: Calendula officinalis Ø 10 g.

Sonstige Bestandteile: Wasserhaltige hydrophile Salbe DAB mit Ethanol bestehend aus: Emulgierender Cetylstearylalkohol (Typ A), dickflüssiges Paraffin, weißes Vaseline, gereinigtes Wasser, Ethanol 96 %.

Salbe 50 g und 100 g

**Indikationsgruppe:** Homöopathisches Arzneimittel bei Hauterkrankungen.

### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Biologische Heilmittel Heel GmbH

Dr.-Reckeweg-Str. 2-4

76532 Baden-Baden

Telefon: 07221/50100

Fax: 07221/501690

**Anwendungsgebiete:** Die Anwendungsgebiete entsprechen dem homöopathischen Arzneimittelbild. Dazu gehören Hauteiterungen und schlecht heilende Wunden, Quetsch-, Riss- und Defektwunden; Erfrierungen und Verbrennungen der Haut.

Bei starker Entzündung der Haut, Fieber, anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Großflächige Verbrennungen (bei Kindern bereits Verbrennung oder Verbrühung z.B. eines Unterarmes) erfordern grundsätzlich eine ärztliche Behandlung. Auch bei einer Verschlimmerung der Beschwerden sowie bei anhaltenden, unklaren oder neuen Beschwerden sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen.

**Gegenanzeigen:** Calendula-Salbe-Heel S ist bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Ringelblume oder andere Korbblütler und bei Überempfindlichkeit gegen einen der Hilfsstoffe nicht anzuwenden.

# -Heel



**Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:** Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Wichtige Warnhinweise über bestimmte Bestandteile von Calendula-Salbe-Heel S:

Cetylstearylalkohol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen. Der Kontakt der Salbe mit Augen, Schleimhäuten sowie tiefen offenen Wunden sollte vermieden werden. Nach dem Auftragen der Salbe sollten die Hände gründlich gereinigt werden.

**Wechselwirkungen:** Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

**Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:** 1-2mal täglich auf die betroffenen Hautbezirke auftragen.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

**Nebenwirkungen:** Sehr selten können allergische Hautreaktionen (Rötung, Schwellung und Juckreiz) auftreten. Das Mittel ist dann abzusetzen.

Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

**Hinweis und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:** Das Verfalldatum dieser Packung ist auf Behältnis und äußere Umhüllung aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum!

**Stand der Information:** 09/2003

